



atomwaffenfrei.
➔ jetzt

Internationale Fahrradaktion »Global Zero Now«

17. Mai bis 4. Juni 2012
Deutschland – Niederlande – Belgien

ViSdP. Wolfgang Schlupp-Hauck, Klarenbergstraße 200, 73525 Schwäbisch Gmünd

DIE ZEIT, DIE ATOMBOMBEN ABZUZIEHEN, IST JETZT!

Noch immer lagern in fünf europäischen Ländern US-Atomwaffen. In den USA gibt es Pläne sie zu modernisieren. Statt diese Massenvernichtungswaffen des Kalten Krieges abzurüsten, stünden sie der NATO weiter zur Kriegsführung zur Verfügung.

DIE ZEIT FÜR AKTIONEN IST JETZT!

Mit einer Fahrradtour in drei Abschnitten treten wir aktiv und kreativ für das Verbot und die Vernichtung aller Atomwaffen weltweit ein. Wir fahren zu drei Atomwaffenstandorten und zu den Entscheidungszentren ihres Einsatzes.

1. ABSCHNITT

Am 16./17.Mai starten Radfahrergruppen aus verschiedenen Orten zum

- **Aktionstag am EUCOM:** Samstag, 19.Mai an der Europäischen Kommandozentrale des US-Militärs in **Stuttgart-Vaihingen**. Wir treffen uns um fünf vor zwölf zu einer Kundgebung, Geländeumrundung und weiteren Aktionen.

2. ABSCHNITT

Vom 20. Mai bis 26. Mai fährt eine Gruppe Radler **vom EUCOM über Heidelberg, Mannheim, Darmstadt, Mainz, Koblenz und Cochem nach Büchel**. Wir treffen Friedensgruppen und Mayors for Peace, verfolgen die Ergebnisse des NATO-Gipfels in Chicago und werden auf diese reagieren.

3. ABSCHNITT

Beim internationalen Abschnitt radeln wir gemeinsam **zwischen den drei nördlichen Atomwaffenlagern** in Europa und setzen ein Zeichen, dass wir diese nicht hier – aber auch nicht anderswo – haben wollen!

- **Aktionstag Büchel (D):** Samstag, 26. Mai 2012
- **Aktionstag Volkel (bei Uden/NL):** Donnerstag, 31. Mai 2012
- **Aktionstag Kleine Brogel (bei Peer/B):** Sa., 2. Juni 2012

Dazwischen passieren wir **Daun, Erftstadt, Mönchengladbach, Venlo, Eindhoven, Peer und Aarschot**. In **Brüssel beim NATO-Hauptquartier** schließen wir die Radaktion ab.

Fahren Sie mit! - Machen Sie mit! – Unterstützen Sie uns!



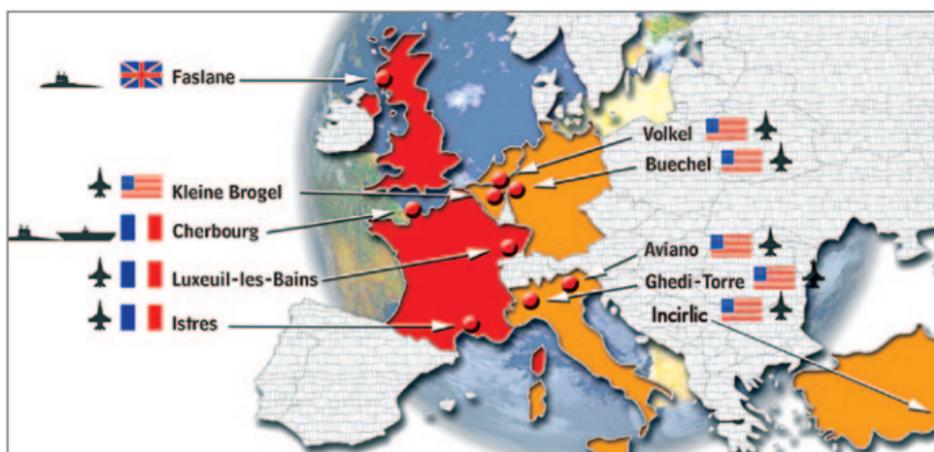
Die Stationierungsländer stellen die Kampffjets für die Atombomben der USA

WIR FORDERN

- Abzug der Atomwaffen aus Deutschland und Europa
- Keine Modernisierung von Atomwaffen
- Verbot und Vernichtung aller Atomwaffen, weltweit

Der Abzug der US-Atomwaffen und die Beendigung der nuklearen Teilhabe in der Nato wären erste Schritte. Eine atomwaffenfreie Welt kann durch ein völkerrechtliches Verbot der Atomwaffen – eine »Nuklearwaffenkonvention« – erreicht werden.

■ Atomwaffenstaaten ■ Länder mit Atomwaffenstandorten



Grafik: Hiroshima mahnt, Hannover, Grafolux



Auch ein Tandem ist auf der Tour mit dabei

**Wir wollen eine friedliche Welt ohne Atomwaffen.
Die Zeit, dafür zu handeln, ist jetzt.**



Wir fahren in gemütlichen Tempo. Mitfahren kann jung und alt



Die in Europa gelagerten Atombomben sollen in den USA modernisiert werden

KOMMT DAS ENDE DER WELT?

Für die Menschheit ist es nach Ansicht führender Wissenschaftler »fünf vor zwölf«, wenn sie ihrem eigenen Untergang entgehen will. Das Wissenschaftsmagazin »Bulletin of the Atomic Scientists« hat Anfang Januar 2012 die Domsday Clock in New York um eine Minute näher an zwölf gerückt. Die Chancen, einem Atomkrieg oder der Klimakatastrophe zu entgehen, seien gesunken.

Vor zwei Jahren hatten die Wissenschaftler die Uhr eine Minute zurück gestellt. Damals hieß es, neue Politiker und neue Projekte würden Anlass zu Optimismus geben. »Dieser Trend hat sich in vielen Fällen nicht fortgesetzt«, sagte der Physiker Lawrence Krauss, Sprecher der Gruppe. Die Uhr soll symbolisieren, wie dicht die Menschheit an der Selbstausslöschung ist - in erster Linie durch Atomwaffen. Seit einigen Jahren werden auch Umweltgefahren als tödliches Risiko einbezogen.



Die Zeit zu handeln ist jetzt!

Damit die Uhr wieder zurückgestellt werden kann, will die Kampagne »atomwaffenfrei.jetzt.« ihr Bestes geben.



TAGUNG: FRIEDENSKULTUR.2012 – UNSERE ZUKUNFT ATOMWAFFENFREI

Samstag, 12. Mai 2012, 10:30 – 18 Uhr
Volkshochschule, Burgplatz 1, Essen

Im Plenum und in Foren diskutieren:
Prof. Werner Ruf, Dr. Jochen Hippler,
Giorgio Franceschini, Dr. Angelika
Claußen, Regina Hagen u.a.

Infos und Anmeldung:
www.friedenskultur2012.de

FREIRAUM: ATOMWAFFEN IN DEUTSCHLAND – GIBT'S DIE NOCH?

FreiRaum

Das Magazin über Atomkraft, Umwelt und Energie
No. 7, November 2011
12,90 € (inkl. MwSt.)



Occupy Peace – Eignen wir uns den Frieden an

Die Occupy-Bewegung trägt Langzeitigkeit und Resilienz. Dabei sind, wenn die aus dem Blickfeld der Medien verschwinden, nicht so viele Menschen zu sehen wie vorhin. Sie besetzen dennoch Plätze in 117, demnachsteigenen, in eine ungewöhnliche Form des Protestes.

Es ist kein Zufall, dass die Occupy-Bewegung in den USA, in Großbritannien, in Frankreich, in Spanien und in Italien entstanden ist. In all diesen Ländern waren sich viele Menschen einig: Die Welt ist ungerecht, die Wirtschaft ist gescheitert, die Politik ist korrupt, die Umwelt wird zerstört, die Energieerzeugung ist zu gefährlich für die Gesundheit der Menschheit.

Die Occupy-Bewegung ist eine internationale Bewegung, die sich in vielen Ländern verbreitet hat. Sie ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt.

Die Occupy-Bewegung ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt. Sie ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt.

Die Occupy-Bewegung ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt. Sie ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt.

Die Occupy-Bewegung ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt. Sie ist eine Bewegung der Zukunft, die sich für eine gerechtere Welt einsetzt.

Inhalt

Was Atomkraft wirklich ist, warum sie so gefährlich ist und warum wir sie nicht haben sollten. Ein Bericht von Prof. Werner Ruf, der die Gefahren der Atomkraft für die Menschheit und die Umwelt darlegt. Er zeigt, dass die Atomkraft nicht nur eine Gefahr für die Gesundheit ist, sondern auch für die Umwelt und die Zukunft der Menschheit.

Die Atomkraft ist eine gefährliche Technologie, die die Menschheit in Gefahr bringt. Sie ist eine Technologie, die die Umwelt zerstört und die Gesundheit der Menschheit gefährdet. Wir müssen uns für eine Atomkraftfreie Zukunft einsetzen.

David Richter
Mitglied der Initiative 'Atomkraftfrei',
Friedensrat, Leiter des Bundesrats
für eine Atomkraftfreie Zukunft

Das Magazin »FreiRaum - für eine Welt ohne Atomwaffen und Uranwaffen, für die friedliche Nutzung des Weltraums« informiert aktuell, analysiert kritisch und führt den Dialog mit Entscheidungsträgern.

Probeheft bestellen
Pressehütte Mutlangen, Forststr. 3,
73557 Mutlangen,
Tel. 07171 / 75661,
redaktion@pressehuette.de
www.pressehuette.de

INFORMATIONEN IM INTERNET

www.global-zero-now.de | www.atomwaffenfrei.de

ANMELDUNG

Johanna Pfeffer, Clemensstraße 12, 80803 München
Tel. 089 / 809 266 90, E-Mail: johanna@pfeffer.nl



Die internationale Radtour »Global Zero Now« ist eine Aktion der Kampagne »atomwaffenfrei.jetzt« (Partner von ICAN)

SPENDENKONTO

Friedenswerkstatt, KSK Ostalb, BLZ 614 500 50 Konto 556 280 10,
Stichwort: »atomwaffenfrei.jetzt«